

**Sitzungsvorlage öffentlich
Nr. IWU/2025/005**

**Abteilung 350 - Bürgerdienste,
Sicherheit und Ordnung**

Federführung: Greiner, Stefan
Telefon: +49 7021 502-223

AZ: 401.64
Datum: 13.01.2025

**Spende von zwei Löschfahrzeugen der Freiwilligen Feuerwehr
Kirchheim unter Teck zur Gemeinde Sarata, Ukraine im Rahmen der
Ukrainehilfe**

GREMIUM	BERATUNGZWECK	STATUS	DATUM
Ortschaftsrat Nabern	Anhörung	öffentlich	03.02.2025
Ortschaftsrat Ötlingen	Anhörung	öffentlich	03.02.2025
Ausschuss für Infrastruktur, Wohnen und Umwelt (IWU)	Beschlussfassung	öffentlich	05.02.2025

ANLAGEN

BEZUG

BETEILIGUNGEN UND AUSZÜGE

Beglubigte Auszüge an:

Mitzeichnung von: 140, 160, BMin, EBM

Dr. Bader
Oberbürgermeister

STRATEGISCHE AUSRICHTUNG

Eine nachhaltige Entwicklung ist das Leitprinzip der Stadt Kirchheim unter Teck. Eine Strategie mit realistischen Zielen und konkreten Maßnahmen, die regelmäßig überprüft und gegebenenfalls korrigiert wird, ist dafür die Grundlage.

Zentrale Aspekte für eine zukunftsähnliche Gesellschaft sind dabei Ressourcen zu schonen und eine generationengerechte Entwicklung. Darunter fällt auch die Sicherung einer zukunftsähnlichen Haushalt- und Finanzwirtschaft. Lokales Handeln wird als Schlüssel für eine tragfähige globale Zukunft betrachtet. Voraussetzung dafür ist eine nachhaltig ausgerichtete Verwaltung mit Vorbildfunktion.

Handlungsfelder

Priorität 1

- Wohnen und Quartiere
- Bildung
- Klimaschutz, Klimafolgenanpassung und Energie

Priorität 3

- Gesellschaftliche Teilhabe und bürgerschaftliches Engagement
- Kultur, Sport und Freizeit
- Gesundes und sicheres Leben

Priorität 2

- Wirtschaft, Arbeit und Tourismus
- Mobilität und Versorgungsnetze
- Umwelt- und Naturschutz

Priorität 4

- Moderne Verwaltung und Gremien

Betroffene Zielsetzungen

AUSWIRKUNGEN AUF DAS KLIMA

Keine Auswirkungen

Hinweise: t CO₂ äq/a = Tonnen Kohlendioxidäquivalente pro Jahr; Bei einer erheblichen Erhöhung sind Alternativen zur Verringerung der CO₂-Emissionen im Textteil dargestellt und das Klimaschutzmanagement wurde beteiligt.

Positive Auswirkungen

- Geringfügige Reduktion <100t CO₂äq/a
- Erhebliche Reduktion ≥100t CO₂äq/a

Negative Auswirkungen

- Geringfügige Erhöhung <100t CO₂äq/a
- Erhebliche Erhöhung einmalig ≥100t CO₂äq
- Erhebliche Erhöhung langfristig ≥10t CO₂äq/a

FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN

Ergebnishaushalt

Teilhaushalt	02	Produktgruppe	1260	Kostenstelle	Diverse	Sachkonto	Diverse
Mittelabfluss/ Enthaltene Mittel im Haushalt		2023	2024	2025	2026	2027	2028
Zusätzlicher Mittelbedarf							
Gesamt							

Finanzaushalt – Investitionstätigkeit

Teilhaushalt	Produktgruppe	Inv.-auftrag		Sachkonto			
	2023	2024	2025	2026	2027	2028	Gesamt
Mittelabfluss/ Enthaltene Mittel im Haushalt							
Zusätzlicher Mittelbedarf							
Gesamt							

Ergänzende Ausführungen:

Da beide Fahrzeuge gespendet werden, verzichtet die Stadt Kirchheim unter Teck auf eine finanzielle Einnahme. Beide Fahrzeuge sind buchhalterisch abgeschrieben. Auf dem freien Markt hätten Einnahmen von ca. 6.000 Euro pro Fahrzeug erzielt werden können. Diese Einnahmen hätten die Liquidität im Finanzaushalt verbessert.

Für die Spende fallen Kosten für Transport, Ummeldung bei der Zulassungsstelle, Versicherung, Kfz-Steuer etc. an. Es besteht die Möglichkeit einer Förderung von bis zu 5.000 Euro pro Maßnahme. Die Förderung erfolgt durch die Engagement Global gGmbH Service für Entwicklungsinitiativen. Engagement Global arbeitet im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ).

Ampel	Begründung
	Ein Großteil der Transportkosten wird voraussichtlich getragen, allerdings verzichtet die Stadt auf Einnahmen über einen Verkauf der Feuerwehrfahrzeuge, da diese gespendet werden sollen.

ANTRAG

1. Der Ausschuss stimmt der Spende von zwei ausgemusterten Löschfahrzeugen 8/6 an die Feuerwehr Sarata, Ukraine, zu.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Spende und den Transport der Fahrzeuge in die Ukraine zu organisieren.

ZUSAMMENFASSUNG

Die Stadt Kirchheim unter Teck hat für die Freiwillige Feuerwehr Kirchheim unter Teck, Abteilung Ötlingen und Abteilung Nabern jeweils ein neues Löschfahrzeug 10 (LF 10) beschafft. Das LF 10 für die Abteilung Ötlingen wurde im Dezember in Dienst gestellt. Das Fahrzeug für Nabern soll im Frühjahr 2025 ausgeliefert werden. Das Löschgruppenfahrzeug 10 ist das kleinste derzeit genormte Löschgruppenfahrzeug im deutschen Feuerwehrwesen - DIN 14530 Teil 5.

Die beiden LF 10 ersetzen jeweils ein älteres LF 8/6. Das Löschgruppenfahrzeug 8/6 ist ein bei kleineren Feuerwehren noch weit verbreitetes Einsatzfahrzeug, es ist nach DIN 14530 Teil 5 genormt, fungierte als wasserführender Nachfolger des LF 8 und wird in der aktuell gültigen Norm durch das LF 10 ersetzt.

Beide Fahrzeuge haben einen Verkaufsrestwert von jeweils ca. 6.000 Euro. Buchhalterisch sind die Fahrzeuge abgeschrieben. Beide Fahrzeuge sind älter als 30 Jahre. Das Fahrzeug der Abteilung Ötlingen ist Baujahr 1992, das Fahrzeug der Abteilung Nabern ist Baujahr 1994. Beide haben eine für Feuerwehrfahrzeuge übliche Laufleistung. Das Fahrzeug der Abteilung Ötlingen hat einen Kilometerstand von circa 25.000 km, das Fahrzeug der Abteilung Nabern von circa 17.000 km. Beide Fahrzeuge sind ihrem Alter entsprechend funktionstüchtig.

Durch den russischen Angriffskrieg in der Ukraine wurden große Teile der dortigen Infrastruktur zerstört. Auch die Feuerwehrtrupps werden bei Löscharbeiten gezielt angegriffen, so auch die Feuerwehr von Sarata.

Die Feuerwehr Kirchheim unter Teck steht der Spende positiv gegenüber. Herr Oberbürgermeister Dr. Bader hat den Feuerwehrausschuss bereits im April 2024 über die Idee der Spende informiert.

Die Verwaltung wird prüfen, ob im Zuge der Überführung der Fahrzeuge auch ein Besuch von Mitgliedern des Kirchheimer Gemeinderates möglich ist.